

Konzept

Unsere Arbeit gestaltet sich Kind orientiert.

Krippe und Kindergarten sind die ersten Institutionen, die ein Kind in seinem Leben kennen lernt. In diesem Bewusstsein sehen wir uns als Bereicherung und positive Ergänzung zum familiären Umfeld. In unserer Einrichtung kann das Kind Neues entdecken, soziale Erfahrungen in einem erweiterten Rahmen machen, seine Persönlichkeit entfalten und sich Kompetenzen und Wissen aneignen. Dafür sind emotionale Sicherheit, Geborgenheit und Fürsorge besonders für die jüngsten Kinder von entscheidender Bedeutung.

Wir wollen jedem uns anvertrauten Kind auf liebevolle und achtsame Weise geben,

was es braucht und wonach es sucht:

- Das Kind erfährt emotionale Zuwendung, verlässliche Fachkräfte und Sicherheit gebende Strukturen.
 - Das Kind erfährt soziale Wertschätzung, indem seine Leistungen geschätzt und anerkannt werden.
 - Wir begleiten und fördern das Kind und achten besonders auf sensible Entwicklungs- und Lernphasen.
 - Was im Leben eines Kindes bedeutsam ist, bekommt im Kita- Alltag einen Platz: im Morgenkreis, in der Thematik gemeinsamer Projekte, durch unsere Wahrnehmung, Beobachtung und das Gespräch mit den Kindern, Eltern und Kolleginnen.
 - Wir bieten den Kindern reale Erfahrungsräume und vielfältige Beschäftigungsmöglichkeiten, um sich frei zu entfalten und auszuprobieren, sich selbst zu bilden und sich zu regulieren.
 - In unserer pädagogischen Planung nehmen wir Wünsche und Ideen der Kinder auf und beziehen sie bewusst mit ein.
 - Das Kind erwirbt Stärke und Selbstvertrauen durch aktives Handeln, eigene Entscheidungen und das Zusammenleben in der Gruppe: Mit was sich ein Kind beschäftigen möchte, mit wem es spielen will und wann es zu welchem Entwicklungsschritt bereit ist, bestimmt das Kind in unserem Alltag deshalb weitgehend selbst. Phasen von gemeinsamen Erlebnissen in der Gruppe und freiem Spiel drinnen und draußen wechseln sich ab und passen sich den Bedürfnissen und dem Konzentrationsvermögen der Kinder an.
 - Jüngere und ältere Kinder lernen in der offenen Arbeit voneinander und miteinander. Im täglichen Zusammenleben findet eine bewusste Auseinandersetzung mit Werten und Normen statt. Die Achtung, die wir der Persönlichkeit des Kindes entgegenbringen lehrt sie, die Persönlichkeit Anderer zu achten.
-

Wir pädagogischen Fachkräfte stellen uns den Kindern als Co- Konstrukteurinnen im Spiel und in realen Lebenssituationen zur Verfügung. Ebenso dienen wir als Vorbilder und als Gegenüber in der Auseinandersetzung mit Grenzen und Konsequenzen des individuellen Handelns.